Zeitschrift: Das Werk : Architektur und Kunst = L'oeuvre : architecture et art

Band: 58 (1971)

Heft: 1: Planen und Bauen für die Ferien

Werbung

Nutzungsbedingungen

Die ETH-Bibliothek ist die Anbieterin der digitalisierten Zeitschriften auf E-Periodica. Sie besitzt keine Urheberrechte an den Zeitschriften und ist nicht verantwortlich für deren Inhalte. Die Rechte liegen in der Regel bei den Herausgebern beziehungsweise den externen Rechteinhabern. Das Veröffentlichen von Bildern in Print- und Online-Publikationen sowie auf Social Media-Kanälen oder Webseiten ist nur mit vorheriger Genehmigung der Rechteinhaber erlaubt. Mehr erfahren

Conditions d'utilisation

L'ETH Library est le fournisseur des revues numérisées. Elle ne détient aucun droit d'auteur sur les revues et n'est pas responsable de leur contenu. En règle générale, les droits sont détenus par les éditeurs ou les détenteurs de droits externes. La reproduction d'images dans des publications imprimées ou en ligne ainsi que sur des canaux de médias sociaux ou des sites web n'est autorisée qu'avec l'accord préalable des détenteurs des droits. En savoir plus

Terms of use

The ETH Library is the provider of the digitised journals. It does not own any copyrights to the journals and is not responsible for their content. The rights usually lie with the publishers or the external rights holders. Publishing images in print and online publications, as well as on social media channels or websites, is only permitted with the prior consent of the rights holders. Find out more

Download PDF: 23.11.2025

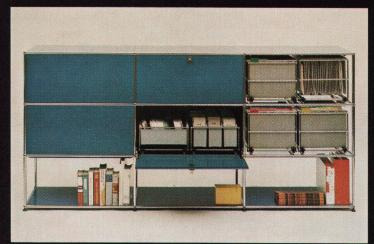
ETH-Bibliothek Zürich, E-Periodica, https://www.e-periodica.ch

USM-Bausysteme Haller









Möbel

Wir haben über die Inneneinrichtungen nachgedacht. Das Ergebnis ist ein mobiles Büromöbelsystem, mit dem sich jeder Arbeitsablauf organisieren läßt. Eigentlich nebenbei, aber keineswegs zufällig ist dieses technische Programm auch ein menschliches, es löst den Menschen vom Bürokram und macht ihn frei für sinnvolle Arbeit.







Maxi

Bei einer Vielzahl von realisierten Projekten hat das Maxi-Stahlbausystem seine Wirtschaftlichkeit, Flexibilität und terminliche Zuverlässigkeit bewiesen. Zusätzliche Spannweitentypen, neue Fassadenvarianten erweitern den Anwendungsbereich und eröffnen dem Architekten im privaten und öffentlichen Bausektor noch interessantere Möglichkeiten.















Mini

Das Mini-Stahlbausystem, mit dem kleineren Modularraster von 120 cm, ermöglicht die optimale Ausnützung des Terrains für jede Gebäude-Dimension. Außerdem erschließt es dem Architekten interessante neue Anwendungsgebiete für einbis zweistöckige Bauten.



Verlangen Sie unsere entsprechenden Dokumentationen.

U. Schärer Söhne AG CH-3110 Münsingen Telephon 031 921437



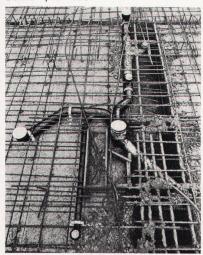
Die Dicken von GEBERIT halten eben mehr aus.



Ablaufmaterial aus GEBERIT-PEh besitzt eine wesentlich höhere Sicherheitsreserve. Es ist dickwandiger als üblich. Und deshalb langzeitig beständiger gegen alle mechanischen und chemischen Angriffe.

Weder Schläge noch Quetschungen bei Lagerung, Trans-

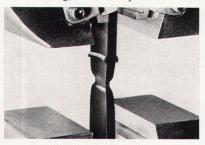
port und Montage (einschließlich Einbetonieren) noch Temperaturwechsel zwischen -40° und +100° können ihre Form bleibend verändern. Und unsere Temperung schließt ein nachträgliches Schrumpfen aus.



Im jahrzehntelangen täglichen Gebrauch widersteht es der Korrosion, heißem Wasser und Eis, Lösungsmitteln und fast allen Chemikalien, ja sogar radioaktiven Abwässern.

Über die universelle Einsatzfähigkeit eines Ablaufprogramms entscheiden jedoch heute nicht nur die Materialeigenschaften, sondern auch die Ver-

bindungsarten. Bei GEBERIT sind sie so vielseitig, daß sie jederzeit eine



rationelle und sichere Montage (vielfach sogar Vor-Installation in der Werkstatt) ermöglichen. Als Installateur haben Sie die Wahl zwischen vorfabrizierten, konventionellen und kombinierten Installationen.

Unser wichtigstes Produkt aber ist



unsere Praxiserfahrung. Wir vermitteln sie Ihnen gern durch unsere Fachkurse und Publikationen. Am besten, Sie verlangen gleich das Handbuch über GEBERIT-Abwasserinstallationen und Bildlegenden zu Schemazeichnungen von Verschraubung, Spiegelschweißung, Steckmuffe und

Elektro-Überschiebemuffe. Oder den unverbindlichen und für Sie kostenlosen Besuch des GEBERIT-Beraters.



Die Verschraubung Vor rund 15 Jahren eine bahn-brechende Neuentwicklung von brechende Neuentwicklung von GEBERIT. Bis heute die beliebteste Verbindungsart bei Strang- und Apparate-Anschlußleitungen. Mit geringstem Aufwand an Werkzeug und Zeit durchzuführen.



Die Spiegelschweißung Unsere preisgünstigste, höchst aktuelle und ebenfalls millionenfach bewährte Verbindungsart. Auch auf dem Bau immer beliebter. Leicht und sicher durchführbar. Ergibt glatte, stabile Fixverbindungen.



Neu: Die GEBERIT-Steckmuffe Diese früher nur beim Wandklosett-

bogen angewendete Verbindungs-art erfuhr eine wesentliche Erweite-rung ihres Einsatzbereiches. Die GEBERIT-Steckmuffe beansprucht wenig Platz, verursacht in einge-mauertem Zustand keine Schwie-rickeiten. bei der Weitersentze rigkeiten bei der Weitermontage. Gleiche Verlegerichtlinien wie für Verschraubungen.



Neu: Die GEBERIT-Elektro Überschiebemuffe

Derschiebernitze
In langjährigen Versuchen und
Praxiserprobungen entstanden.
Überall dort ideal, wo man eine
platzsparende, kraftschlüssige Verbindung benötigt. Wird nach dem
Überschiebeprinzip der Muffe ver-

schlauft und unlösbar verschweißt.



GEBERT+CIE Armaturen-und Apparatefabrik 8640 Rapperswil am Zürichsee Tel. 055 2 03 44 und 2 52 12

Wollimex macht Teppichböden. Die Problemlosen.

Mexaflor-forte Sevonyl VS



Beide Wollimex-Qualitäten – der Mexaflorforte und der Sevonyl VS – sind zweischichtige, vollsynthetische Nadelfilz-Teppichböden aus einer 100% Grilon-Gehschicht und einer Polyester-Zwischenschicht, armiert mit Trägergewebe aus Trevira-hochfest. Hergestellt nach unserem speziellen Vernad-

Hergestellt nach unserem speziellen Vernadlungsverfahren. Das macht die Wollimex-Teppichböden so extrem strapazierfähig.

Verlegen und vergessen:

Ein Teppichboden von Wollimex ist praktisch unempfindlich gegen Schmutz, Staub und Nässe. Ganz gleich, ob Sie nun den Mexaflor-forte oder den Sevonyl VS verlegen. Beide haben die gleichen, hervorragenden Eigenschaften. Denn sie wurden beide im speziellen Wollimex-Verfahren vollimprägniert. Darum sind sie so ausgesprochen pflegeleicht.



Wollimex-Teppichböden sind nicht nur strapazierfähig und pflegeleicht. Sie sehen auch schön aus.

Lassen Sie sich einmal unsere Farbkollektionen kommen. Dann werden Sie sehen, wie viele moderne Farben Ihnen zur Verfügung stehen.

Und wenn Sie mehr als 1400 m² irgendwo verlegen müssen, dann haben Sie grünes Licht, Ihre eigene Vorstellung von einer Farbe einfärben zu lassen.

Ist das nicht ein ganz rosiger Vorteil?



Schön, auch wenn man an die Kosten denkt: Wollimex-Teppichböden sind billiger, als viele denken. Und wirtschaftlich dazu. Die schwimmende Unterlage können Sie sich sparen. Man verlegt Wollimex-Teppichböden direkt auf den Beton-Abrieb, sie bleiben wärmeisolierend und trittschall-

Hygienisch dazu:

dämpfend.

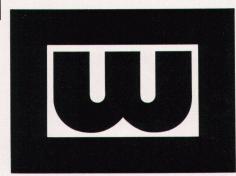
Die Eulan-Asept-Ausrüstung macht Wollimex-Teppichböden permanent antimikrobiell. Das ist in einem Spital so wichtig wie in einem Hotel, einem Schulhaus, einer Turnhalle, einem Badezimmer oder in einer Küche.

Auch antistatisch, wenn Sie wollen:

Und zwar permanent antistatisch. Bei Wollimex-Teppichböden liegt die «Antistatic» nicht nur auf der Oberfläche. Sie wird nach einem speziellen Verfahren «eingenadelt». Bei Wollimex hat die lästige elektrostatische Aufladung ausgespielt.



Wollimex macht die Problemlosen



WOLLIMEX

Teppichböden

MEXAFLOR-FORTE sevOnyl VS



An

Textilwerke Wollimex AG

9475 Sevelen SG

Senden Sie mir bitte mehr Informationen über die Wollimex-Teppichböden Mexaflorforte und Sevonyl VS (EMPA-Testresultate, Farbauswahl, usw.).

Name.	Vorname:	
Ivallic,	voillaine.	

Firma:

Strasse:

PLZ, Ort:

W 1

Geburtstage sind uns eigentlich uns sympathisch

Denn sie erinnern ans Älterwerden. Wir befassen uns lieber mit der Zukunft. Mit besseren, schöneren, rationeller hergestellten Bauteilen und Büromöbeln. Dennoch wollen wir unser Alter nicht verschweigen. Wir haben

100 Jahre Erfahrung

in der Metallverarbeitung.



- Stahlbau: Industriebauten, Lagerhallen, Stahlskelettbauten, Parkgaragen und Autosilos, Stahlbrücken, Stahlmaste, Maschinenständer.
- Metallbau: Fassadenelemente aus Stahl und Leichtmetall, Metallfenster, Fabrikfenster
- aus Stahl und Leichtmetall, Schaufensteranlagen, Eingangspartien.
- Torbau: Kipptore, Klapptore, Schiebetore, Falttore, Flügeltore, Teleskop-Hubwände.
- Rolltore, Rollgitter, Scherengitter aus
- Stahl und Leichtmetall.
- Pendeltüren mit Gummi- oder Plastosynfüllungen.
- Büromöbel ERGA und ERGA-PROGRESS aus Stahl.

GAUGER

Gauger & Co. AG, Büro Niklausstrasse 11, 8035 Zürich, Tel. 051-261755 Neue Werkanlagen in Zürich-Affoltern